

Protokoll der Mitgliederversammlung

Ev.-Freik. Gemeinde Gummersbach Windhagen e.V. vom 12.03.2023

Beginn 11:15 Uhr

Ende: 13:00 Uhr

Anwesende Mitglieder: 48 + ein Onlineteilnehmer

Sitzungsleitung: Burkhard Broksch

Protokoll: Hiltraud Broksch

1. Begrüßung durch Burkhard Broksch
2. Tagesordnung wurde einstimmig angenommen
3. Protokoll vom 20.11.2022 wurde mit 4 Enthaltungen angenommen
Protokoll vom 18.12.2022 wurde mit zwei Enthaltungen angenommen
4. Als Abgeordnete für den Landesverbandsrat wurden einstimmig bestätigt: Ulrich Wagner und Achim Haas
Als Abgeordneter für den Bundesrat wurde Burkhard Broksch einstimmig bestätigt.

5. Berichte zum Gemeindeleben 2022

a. Bericht über die Vorstandsklausur 2023

Ulrich Wagner berichtet über den Inhalt der Vorstandsklausur 2023 die sich inhaltlich an das Ergebnis der Vorstandsklausur 2022 anschloss. In der Klausur 2022 ging es um das Thema Räume für Begegnung schaffen.

Am ersten Abend ging es um eine Standortbestimmung anhand der Wüstenwanderung des Volkes Israel. Weiter wurde eine Jahresplanung gearbeitet und die Mitarbeitenden der JG26 berichteten über die aktuelle Situation. Mit einem gemeinsamen Gottesdienst endete die Klausur.

b. Bericht Räume der Offenheit (Ulrich Wagner + Frank-Eric Müller)

In dem Bericht ging es um 6 Aspekte der Offenheit.

Respekt: wir schauen auf keinen herab, egal wie er lebt und glaubt und segnen alle.

Akzeptanz: wir nehmen uns an in unserer Unterschiedlichkeit, auch in unseren Frömmigkeitsstilen.

Augenhöhe: wir versuchen gemeinsam zu Ergebnissen zu kommen. (Mitglieder und Vorstand; unsere Kirche andere Kirchen; anders Gläubige und wir).

Wertschätzung: wir sagen den andere positives, Lob, Anerkennung.

Entwicklung: dazu gehört ein Ziel und eine Mission. Wir haben hierzu unterschiedliche Sätze. Brauchen wir überhaupt einen Satz? Zu diesem Punkt gibt es Redebedarf. Auch in anderen Bereichen entwickelt sich die Gemeinde weiter (Technik, Öffentlichkeitsarbeit) Veränderung: Dazu gehört Mut, Veränderung tut weh, gehört unabdingbar zum Leben dazu.

c. Räume Gemeinschaft und Gastfreundschaft (Samuel Brangenberg)

Gemeinschaft ist Beziehung, Wachstum nach innen. Gemeinschaft sind zwischenmenschliche Beziehungen, Gemeinschaft geschieht indem wir Zeit miteinander verbringen. Beispiel: Gemeindefreizeit, Hollandfreizeit, Allianz Sommerfest. Zur Gemeinschaft gehört Wertschätzung (Abschied Lydia und Reinhard). Gastfreundschaft bedeutet Freigiebigkeit und schönes Gestalten.

d. Räume des geistlichen Wachstums und der persönlichen Entscheidung (Steffi Lobscheid)

- Gottesdienste mit Predigtreihen (Frauen, Josef, Spiritualität)
- Predigtenachgespräche
- Projekt Spiritualität leben mit der ev. Kirche Kotthausen
- Abendgottesdienste
- Friedenszelt
- Sonderveranstaltungen (Konzerte, theologischer Tag zum Thema Homosexualität, Osterweg)
- neue Hauskreise

Wir spüren den Rückenwind der uns voran treibt Gott ist da.

Ein Ergebnis der diesjährigen Vorstandsklausur: was können wir weiter anbieten um Raum für geistiges Wachstum zu schaffen?

Es ist wichtig im Gespräch zu bleiben was passt zu uns? Was sollen / wollen wir ändern?

e. Bericht Junge Gemeinde 26

Anna Lena SGallus und Benedikt Ziesemann berichten über die Angebote im Rahmen des Projektes „Junge Gemeinde 26“

Minitreff (donnerstags 9 – 10.30 Uhr) Kinder unter 3 Jahren

- Besuch von ca 25 Müttern mit Kindern
- Anna Wilken, Heidi Klingberg und eine weitere Mutter arbeiten unterstützend mit Sorge, dass die Gruppe zu groß geworden ist. Deswegen wird über eine Teilung nachgedacht.

Die Mitglieder der Gemeinde sind eingeladen zu kommen für Gespräche mit den Müttern und damit weitere Kontakte zur Gemeinde entstehen können.

Mini Kids Club (freitags 15.30 – 16.30 Uhr) 3 bis 6 Jahre

- ca. 12 Kinder

Es wird dringend Hilfe benötigt, damit Jacqueline sich während der MiniKidsClub Zeit um die Mütter kümmern kann, die ansonsten alleine in der Lounge auf ihre Kinder warten
Eine Helfer Liste liegt wieder aus

Kids Club (donnerstags 16 - 17 Uhr) 6 bis 12 Jahre

- die Kinder wünschen sich eine Verlängerung der KidsClub Zeit
- es wurde gemeinsam mit den Kindern eine Wunschliste für Aktionen erstellt
- für einen geplanten Ausflug wurde auf dem Kinderkleidermarkt Geld eingenommen durch Waffelverkauf

Teenkreis (mittwochs 16 – 17.30 Uhr) 12 -16 Jahre

5 – 6 Teens

- Hat gerade gestartet
- Anna Lena und Benedikt arbeiten dort mit
- Es wird um Gebet und Einladung dazu gebeten

Sportcamp

Für die erste Woche der Sommerferien ist ein Sportcamp für Teens zwischen 12 und 16 Jahren geplant. Es wird auf dem Sportplatz in der Lochwiese stattfinden. Der Platz wird uns kostenfrei zur Verfügung gestellt. Es sollen verschiedene Sportarten, Teamzeiten und ein gemeinsames Mittagessen angeboten werden.

Ein Arbeitskreis hat sich dazu bereits getroffen. Es können gerne weitere MitarbeiterInnen dazu kommen.

Jugend

Für den Kraftraum hat sich noch kein Sponsor gefunden. Es steht noch eine Möglichkeit aus. Bene bittet um Gebet dafür.

Seit einigen Wochen treffen sich donnerstags um 17 Uhr Jugendliche, um gemeinsam Darts zu spielen (ca. 5 TN bis jetzt)

Frauencafé International (dienstags 15 – 16 Uhr)

- Unterschiedlich viele Teilnehmerinnen
- Es gibt einen intensiven Austausch
- Unterstützung bei Antragsstellung
- Gemeinsame Ausflüge

Junges Gemüse

Dies ist eine Gruppe für junge Erwachsene, die sich unregelmäßig nach dem Gottesdienst trifft, um gemeinsam zu kochen und zu essen oder die auch gemeinsame Ausflüge unternimmt. Die Gruppe wächst seit Beginn stetig an.

Außerdem gibt es einen **Hauskreis** mit jungen Erwachsenen, der auch immer mehr TeilnehmerInnen hat.

Fazit:

Die Menschen sind da, wir müssen anfangen, ihnen zu begegnen

f. Inhaltliche Themen in der Gemeinde

Burkhard Broksch berichtet über einen möglichen weiteren Umgang mit dem Thema „Homosexualität“. Er bittet darum, dass sich möglichst alle das Video mit dem Seminar zu diesem Thema von Horst Afflerbach anschauen, damit wir eine gemeinsame Basis haben, auf der weiter diskutiert werden soll.

Burkhard berichtet außerdem von der Plattform „Zwischenraum“. Dort gibt es eine Auflistung von Gemeinden, in denen homosexuell empfindende Christen willkommen sind.

Er schlägt außerdem vor, dass wir als Gemeinde nach weiteren Aussprachen zu dem Thema (in MGVs) ein Papier mit Kernaussagen verfassen, in denen wir uns als Gemeinde positionieren zum Thema Homosexualität und Gemeindemitgliedschaft. Über dieses Papier soll abgestimmt werden.

Anschließend zu diesen Ausführungen ergibt sich eine kontroverse Diskussion, in der die verschiedenen Standpunkte der Gemeindemitglieder deutlich werden.

Perdita bittet am Ende dieser Diskussion darum, weiter über das Thema nachzudenken unter der Prämisse, was Jesus zum Thema Aufnahme homosexuell empfindender Christen in unsere Gemeinde sagen würde.

Frank Eric Müller fragt, ob eine Weiterarbeit am Thema „Spiritualität“ gewünscht ist. Dazu gibt es unterschiedliche Meinungen. Frank Eric ermutigt die Gemeinde, darüber im Gespräch zu bleiben und ihm Rückmeldung zu geben.

Burkhard bittet darum, die große Vielfalt an Begegnungen in unserem Gemeindezentrum im Gebet zu begleiten und darüber nachzudenken, ob und wo wir noch mitarbeiten möchten, und beendet diesen Tagesordnungspunkt mit einem Gebet.

6. Anliegen aus der Gemeinde

Ingrid Decker regt an, die alten und kranken Mitglieder der Gemeinde während des Abendmahlsgottesdienstes wieder zu nennen.

Sitzungsleitung

Protokoll

Burkhard Broksch

Hiltraud Broksch